

SCHOOL-SCOUT.DE

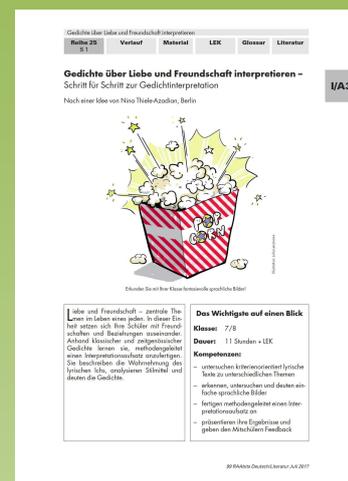
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Gedichte über Liebe und Freundschaft interpretieren

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Gedichte über Liebe und Freundschaft interpretieren – Schritt für Schritt zur Gedichtinterpretation

Nach einer Idee von Nina Thiele-Azadian, Berlin

I/A3



Illustration: Julia Lenzmann

Erkunden Sie mit Ihrer Klasse fantasievolle sprachliche Bilder!

Liebe und Freundschaft – zentrale Themen im Leben eines jeden. In dieser Einheit setzen sich Ihre Schüler mit Freundschaften und Beziehungen auseinander. Anhand klassischer und zeitgenössischer Gedichte lernen sie, methodengeleitet einen Interpretationsaufsatz anzufertigen. Sie beschreiben die Wahrnehmung des lyrischen Ichs, analysieren Stilmittel und deuten die Gedichte.

Das Wichtigste auf einen Blick

Klasse: 7/8

Dauer: 11 Stunden + LEK

Kompetenzen:

- untersuchen kriterienorientiert lyrische Texte zu unterschiedlichen Themen
- erkennen, untersuchen und deuten einfache sprachliche Bilder
- fertigen methodengeleitet einen Interpretationsaufsatz an
- präsentieren ihre Ergebnisse und geben den Mitschülern Feedback

Die Wahl des Themas

Gedichte zu untersuchen und zu deuten ist Inhalt des Rahmenlehrplans für die 7. und 8. Klasse und wird dem Bereich „Lesen – mit Texten und Medien umgehen“.

Die Unterrichtssequenz lässt sich für die **Vorbereitung**, **Erarbeitung** und **Vertiefung** der Textsorte **Ballade**, ebenfalls Thema im 7. Schuljahr, verwenden. Die erlernten **Strukturmerkmale** sind hierbei grundlegend für die Erarbeitung weiterer komplexerer Merkmale lyrischer Texte.

Die Schülerinnen und Schüler* benötigen keine bestimmten Vorkenntnisse, denn die Einheit versteht sich als Einführung in das Themengebiet „Gedichtanalyse und -interpretation“.

Die Texte ausgewählter Gedichte behandeln die Themen **Liebe** und **Freundschaft** und sind somit motivierend und lebensnah.

* Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

Fachwissenschaftliche Orientierung

Zur Gattung „Lyrik“

Lyrik ist neben Epik und Dramatik die dritte literarische Gattung. Der Begriff *Lyrik* wird hierbei gleichgesetzt mit Poesie, Gedicht oder Dichtung. Lyrische Texte unterscheiden sich sprachlich-formal betrachtet von epischen und dramatischen Texten durch ihre **Kürze**, ihre **strengere sprachliche Form**, ihre **semantische Dichte** und **Prägnanz** sowie den **Bezug auf ein lyrisches Subjekt**. Lyrik ist häufig reich an **sprachlichen Bildern**, **rhythmisiert** und manchmal **gereimt**.

Formale Merkmale eines Gedichts sind **Reimschema**, **Strophenstruktur**, **Vers**, **Versmaß** und das **lyrische Ich**. Zur sprachlichen Gestaltung eines Gedichts werden häufig sprachliche Bilder wie die Metapher, der Vergleich und die Personifikation herangezogen. Formale und sprachliche Gestaltungsmerkmale stehen in einem Wirkungs- und Funktionszusammenhang zum Inhalt.

Ein Vers bezeichnet eine einzelne Zeile eines Gedichts. Mehrere Verse bilden gemeinsam eine Strophe. Innerhalb der einzelnen Strophen finden sich gewöhnlich Merkmale wie Metrum, Reimschema und Rhythmus. Auch die Anzahl der Verse pro Strophe ist meist gleich. Finden sich keine Ähnlichkeiten zwischen den Strophen, spricht man nicht von Strophen, sondern von Gedichtabschnitten.

Das Reimschema gibt an, welche Verse sich innerhalb eines Gedichts reimen. In dieser Reihe werden der Paarreim (aabb), der Kreuzreim (abab), der umarmende Reim (abba) und der reimlose Reim erklärt.

Sprachliche Bilder erhöhen die Anschaulichkeit eines Textes.

Der Vergleich: Bei einem Vergleich werden zwei verschiedene Vorstellungen durch „wie“ oder „als“ miteinander verknüpft: Du bist schön wie eine Blume; als wäre mein Körper eine Harfe...

Die Metapher: In der einfachsten Form handelt es sich um einen zusammengesetzten Begriff aus zwei Worten unterschiedlicher Bedeutungsbereiche. Fügt man sie zusammen, entsteht eine Vorstellung im Kopf: z. B. Baumkrone, Lichtermeer. Metaphern aus zwei getrennten Begriffen sind z. B. aufgebügelter Kuss, blutiger Frieden...

Die Personifikation: Hier werden einem Gegenstand/einem Abstraktum menschliche Eigenschaften zugewiesen (z. B. Die Sonne lacht.)

Den Sprecher eines Gedichts bezeichnet man als lyrisches Ich. Wichtig ist, das lyrische Ich klar vom Autor des Textes zu unterscheiden. Zwar ist der Autor der Urheber des Textes, aber für gewöhnlich nicht die Instanz, die im Gedicht spricht und sich dem Leser offenbart.

Zum Aufbau der Gedichtinterpretation

Die **Interpretation** eines Gedichts sollte stets den **Bezug** zwischen **sprachlichen/formalen Merkmalen** und dem **Inhalt** herstellen. Die Interpretation eines Gedichts ist klar gegliedert, sollte in ihrer Komplexität jedoch von der Jahrgangsstufe der Lernenden abhängig sein. Die vorliegende Unterrichtssequenz schlägt die Untersuchung der folgenden Beobachtungsschwerpunkte vor:

1) Einleitung: Titel des Gedichts, Erscheinungsjahr, Name des Autors, knappe Beschreibung des Inhalts, Nennung des Themas.

2) Hauptteil:

Analyse: Beschreibung des Inhalts, Beschreibung des lyrischen Ichs, Aufbau in Bezug auf Verse und Strophen, Reimschema, sprachliche Bilder und ihre Aufgabe.

Interpretation: Mögliche Bedeutung der Untersuchungsergebnisse: Welche Stimmung und Gefühle weckt die sprachliche Gestaltung? In welchem Zusammenhang stehen Inhalt und Form?

3) Schluss: Zusammenführung der Ergebnisse, Intention des Werks, offene Fragen, eigene Meinung.

Zu den ausgewählten Gedichten

Das Themengebiet ist vielfältig. Der **Fokus** bei der Auswahl der Texte liegt auf den **zu untersuchenden sprachlichen Phänomenen**. Diese sollten deutlich identifizierbar sein. So erstreckt sich die Auswahl der Gedichte über **Liebes- und Freundschaftsgedichte** bis hin zu **Stadt- und Jahreszeitenlyrik**.

Die Einheit beinhaltet hierbei sowohl „Klassiker“ von Goethe, Hoffmann von Fallersleben oder Kästner als auch zeitgenössische Prosa der Band Wise Guys oder der amerikanischen Autorin Sonya Sones.

Didaktisch-methodische Überlegungen

Voraussetzungen der Lerngruppe

Die Schülerinnen und Schüler müssen nicht zwangsläufig über bestimmte Vorkenntnisse verfügen, denn die Einheit versteht sich als **Einführung** in das **Themengebiet „Gedichtanalyse und -interpretation“**.

Ziele der Reihe

Die Schülerinnen und Schüler

- können ausgewählte Gedichte im Hinblick auf vorgegebene Strukturmerkmale untersuchen;
- können aus den Ergebnissen der Textuntersuchung eine schlüssige Deutungsvermutung herleiten;
- können leitfragenorientiert und methodengeleitet eine einfache, schriftliche Gedichtinterpretation verfassen;
- können unter Anleitung und Anregung einen lyrischen Text formal selbst planen, schreiben und überarbeiten.

Bezug zu den KMK-Bildungsstandards

Kompetenzbereich „Sprechen und Zuhören“

- Texte sinngesamt und gestaltend vorlesen und (frei) vortragen
- verschiedene Medien für die Darstellung von Sachverhalten nutzen (Präsentationstechniken): z. B. Tafel, Folie, Plakat, Moderationskarten

Kompetenzbereich „Schreiben“

- Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z. B. sprachliche Bilder deuten
- Texte sprachlich gestalten: strukturiert, verständlich, sprachlich variabel und stilistisch stimmig zur Aussage schreiben,

Kompetenzbereich „Lesen – mit Texten und Medien umgehen“

- zentrale Inhalte erschließen
- wesentliche Fachbegriffe zur Erschließung von Literatur kennen und anwenden, insbesondere Erzähler, Erzählperspektive, Monolog, Dialog, sprachliche Bilder, Metapher, Reim, lyrisches Ich, eigene Deutungen des Textes entwickeln, am Text belegen und sich mit anderen darüber verständigen
- analytische Methoden anwenden: z. B. Texte untersuchen, vergleichen, kommentieren

Schematische Verlaufsübersicht

I/A3

Gedichte über Liebe und Freundschaft interpretieren – Schritt für Schritt zur Gedichtinterpretation

<i>Stunden 1/2</i> Was ist ein Gedicht? – Merkmale eines Gedichts kennenlernen	M 1–M 2
<i>Stunden 3/4</i> Paarreim oder Kreuzreim? – die Reimform untersuchen	M 3–M 5
<i>Stunden 5/6</i> Wer spricht da eigentlich? – das lyrische Ich beschreiben	M 6–M 7
<i>Stunden 7–9</i> Wenn Popcornütten Funken sprühen! – Metaphern untersuchen und Gedichte interpretieren	M 8–M 10
<i>Stunden 10/11</i> Wenn Dichter in Bildern sprechen! – sprachliche Bilder erkunden und interpretieren	M 11–M 13

Minimalplan

Falls weniger Unterrichtszeit zur Verfügung steht, kann gegebenenfalls auf die Erarbeitung des lyrischen Ichs (M 6, M 7) verzichtet werden.

Stunden 1/2 Was ist ein Gedicht? – Merkmale eines Gedichts kennenlernen

Material	Verlauf
M 1	<i>Einstieg</i> / Beschreiben des Bildes (UG)
M 2	<i>Erarbeitung</i> / Erschließen des Textes; Überprüfen, inwiefern der Text ein Gedicht sein könnte; Untersuchen des Textes auf Möglichkeiten der Zäsur; Umgestalten des Fließtextes in Strophenform (EA; PA)
M 2	<i>Vertiefung</i> / Beschreiben des Reimschemas; Erstellen einer Liste zentraler Analyse- und Interpretationsaspekte; Erklären des Unterschieds zwischen Analysieren und Interpretieren (EA; PA)
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler erkennen Gedichtmerkmale und unterscheiden zwischen Analyse und Interpretation.	

Stunden 3/4 Paarreim oder Kreuzreim? – die Reimform untersuchen

Material	Verlauf
M 3	<i>Einstieg</i> / Verfassen eines Gedichts anhand vorgegebener Begriffe; Wiederholung der Definition eines Reims (EA; UG)
M 4	<i>Erarbeitung</i> / Untersuchen des Reimschemas; Wiederholen verschiedener Reimschemata (EA)
M 5	<i>Vertiefung</i> / Vertiefen der Reimschemata; Vorbereiten eines Gedichtvortrags (EA; PA)
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler wiederholen die Definition eines Reims und untersuchen Reimschemata.	

Stunden 5/6 Wer spricht da eigentlich? – das lyrische Ich beschreiben

Material	Verlauf
M 6	<i>Einstieg</i> / Beschreiben des lyrischen Ichs; Verfassen eines Steckbriefs; Zeichnen eines Phantombilds (EA)
M 7	<i>Erarbeitung und Sicherung</i> / Beschreiben der Wahrnehmung des lyrischen Ichs (GA)
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler beschreiben das lyrische Ich und seine Wahrnehmung.	

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Gedichte über Liebe und Freundschaft interpretieren

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

